

Liebe Nachbarn und Interessenten,

„Glasfaser für Trelde“,

durch die Hilfe von Frau Albers-Pestke (OR-Mitglied Trelde & Suerhop) wurde unser Wunsch, nun auch auf der Homepage unseres Dorfes veröffentlicht.

Hier der Link, gerne auch zum Weiterleiten:

<https://trelde.buchholz.de/ortschaft/glasfaser-fuer-trelde/>

Leider habe ich noch nicht die gewünschte Anzahl an E-Mails bekommen.

Mein Wunsch ist es zusätzlich noch einen Flyer zu entwickeln und drucken zu lassen und diese in die Briefkästen einwerfen zu lassen.

Wer hat Lust und vor allen Zeit dazu? Vielleicht ein Jugendlicher aus der Nachbarschaft, der sich ein einmaliges Taschengeld aufbessern möchte?

Also bitte noch mal alle ansprechen!

Wie z.B. gemeinsame Mitglieder im Sportverein,
Schützenverein,
der Feuerwehr,
Nachbarn usw.

Jede Stimme, jede E-Mail zählt!

Wir werden uns damit für die Zukunft gut aufstellen und auch unsere Objekte, Häuser, Grundstücke im Wert steigern. Bitte auch keine Sorge vor den Anschlusskosten, überall wo Glasfaser bzw. „Buchholz Digital“ gerade möglich ist, bekommen die Hausbesitzer einen sehr gut gesponserten Anschluss angeboten, größtenteils sogar kostenlos ins Haus gelegt. Auch um eine evtl. Kündigung des vorherigen Anbieters, kümmert sich „Buchholz Digital“.
Desto mehr sich daran beteiligen, umso günstiger oder kostenfreier kann der Anschluss werden.

Außerdem werden Anschlusswilligen Tarife angeboten (gerade für Mehrfamilienhäuser interessant), die auf der Homepage von Buchholz Digital gar nicht erscheinen. Wie z.B. nur Internet, ohne Telefonanschluss, ohne TV Angebote. Ich persönlich habe keinen DSL Anschluss, bei dem nicht mindestens eine Festnetz Telefon Funktion mit inkludiert ist. Wer die Festnetztelefonie gar nicht mehr nutzt, braucht die hier auch nicht mehr bezahlen.

Da wir hier in Trelde auch kein Kabelfernsehen haben, gibt es über Glasfaser auch die Möglichkeit, verschiedene TV Angebote zu nutzen ohne gleich beim SAT-Empfang aufzurüsten.
Z.B. verschiedene ausländische TV Sender, die eigentlich nur über einen anderen Transponder zu empfangen sind. Gerade für unsere ausländischen Mitbürger, sicherlich ein enormer Zugewinn, z.B. mal Nachrichten oder eine schöne Serie in Landessprache zu sehen.

Also nun noch mal Vollgas und „laut“ werden“.

Wir schaffen das!

VG
Thorsten